

Brandschutzbeauftragter

Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten nach vfdb-Richtlinie 12-09-01, DGUV Information 205-003 sowie VdS 3111

Präsenz



Termin

Mo. 16.03.2026, 09:30 Uhr –
Mi. 25.03.2026, 17:00 Uhr

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme

Für HDT-Mitglieder 2.790,00 €*

2.890,00 €*

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 08.09.2025, 09:15 Uhr

Brandschutzbeauftragter

Die Ausbildung umfasst insgesamt 64 Unterrichtseinheiten und behandelt alle für den Brandschutzbeauftragten relevanten Themen.

Rechtliche Grundlagen sowie die Aufgaben und Pflichten des Brandschutzbeauftragten geben Ihnen einen genauen Überblick über die bevorstehenden Aufgaben.

Erfahren Sie an praxisbezogenen Beispielen, welche Ursachen für Brände oder Explosionen in Frage kommen und wie Sie diese mit vorbeugenden Maßnahmen im Brandschutz verhindern können, bzw. welche geeigneten Gegenmaßnahmen eingeleitet werden müssen.

Experimentalvorträge stellen Ihnen die Grundlagen der Verbrennung und der Explosionen anschaulich vor und verdeutlichen Ihnen die Unterschiede von brennenden Gasen, Metallbränden sowie Fettbränden und möglichen Löschtechniken inkl. der richtigen Auswahl des Handfeuerlöschers und dessen Umgang.

Lernen Sie, welche technischen, organisatorischen oder baulichen (nach VdS Richtlinien) vorbeugenden Maßnahmen das Brandrisiko in Ihrem Unternehmen reduzieren können und wie Sie als Brandschutzbeauftragter mit Hilfe von Alarmplänen, Flucht- und Rettungsplänen strukturierten Brandschutz in Ihrem Unternehmen aufbauen können.

Sie erlernen den Umgang mit Einsatzplänen, Ablauf- und Organisationsplänen und erstellen Checklisten für die Tätigkeiten eines Brandschutzbeauftragten.

Zum Thema

Rein statistisch betrachtet, entsteht alle fünf Minuten in einem deutschen Unternehmen ein Feuer mit verheerenden Folgen. Daher ist gerade der vorbeugende Brandschutz elementar wichtig und kann nicht früh genug in der Planungsphase mit einbezogen werden.

Die Ausbildung und die Qualifikation des Brandschutzbeauftragten sind nach der vfdb-Richtlinie 12-09-01 und nach der DGUV Information 205:003 festgelegt.

Gemäß dieser Vorgabe besteht die Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten bei uns im HDT aus 64 Unterrichtseinheiten, mit täglich nicht mehr als acht Einheiten an acht Tagen, die so beim HDT ganz entspannt auf zwei Wochen verteilt werden.

Institute, deren Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten weniger als sieben Tagen dauert, bilden folglich nicht den Vorschriften der vfdb Richtlinie entsprechend aus.

ACHTUNG: AB 2023:

Nach der neuen vfdb-Richtlinie 12-09-01 (wortgleich mit DGUV Information 205-003 sowie VdS 3111) "sollen aus pädagogischen Gründen pro Tag nicht mehr als 8 Unterrichtseinheiten und pro Woche nicht mehr als 40 Unterrichtseinheiten durchgeführt werden." Ab 2023 bietet das HDT den Lehrgang Brandschutzbeauftragter daher 8-tägig an.

Zielsetzung

Die Ausbildung bereitet Sie praxisbezogen auf Ihre Tätigkeit als zertifizierten Brandschutzbeauftragten nach vfdb-Richtlinie 12-09-01 vor. Sie erhalten einen Überblick über alle, dem vorbeugenden Brandschutz gewidmeten Themen, sowie einen Überblick über die rechtlichen Aspekte. Experimentalvorträge veranschaulichen Ihnen nochmals die Gefahren und mögliche Gegenmaßnahmen im Falle eines Brandes oder einer Explosion. Checklisten für Betriebsbegehungen und Evakuierungsübungen erleichtern Ihnen den Einstieg für den Alltag eines Brandschutzbeauftragten.

Programm

25.03.2026

09:00–17:00 Gruppenarbeiten & Prüfungstag
PrüfungsvorbereitungSchriftliche Abschlussprüfung (90 Minuten)Erarbeitung der GruppenarbeitenMündliche Prüfung (Vortrag der Gruppenarbeiten)Abschlussdiskussion, Auswertung des Seminars

19.03.2026

09:00–17:00 Brand- und Löschlehre, sowie handbetätigte Geräte zur Brandbekämpfung
Grundlagen für Brände und ExplosionenBrandklasseChemisch-physikalische GrundlagenAuswahl geeigneter LöschmittelTragbare und fahrbare FeuerlöschgeräteAnwendung der ASR A2.2Darstellung/Vorführung von...

16.03.2026

09:30–17:30 Grundlagen des Brandschutzes
Ralph Klein
BegrüßungEinführung in die Brandschutz-ThematikSystematik des BrandschutzesSchadensfälle und was wir daraus lernen könnenUrsachen für Brände und...

17.03.2026

09:00–17:00 Baulicher Brandschutz
Bauordnungen der Länder, Sonderbauordnungen, Technische Baubestimmungen, DIN 4102 bzw. EN-NormenIndustriebaurichtlinieBaustoffe, Bauteile & SonderbauteileBrandabschnitteFlucht- und RettungswegeFlächen...

18.03.2026

09:00–17:00 Anlagentechnischer Brandschutz
Brand- und GefahrenmeldeanlagenRauch- und WärmeabzugsanlagenBrandschutzschalterLöschwasserrückhaltungOrtsfeste FeuerlöschanlagenWasserlöschanlagenSchaumlöschanlagenGaslöschanlagenSonstige Löschanlagen

20.03.2026

09:00–17:00 Organisatorischer Brandschutz I

23.03.2026

09:00–17:00 Organisatorischer Brandschutz II

24.03.2026

09:00–17:00 Behörden, Feuerwehr, Versicherer & abwehrender Brandschutz
Zusammenarbeit mit Behörden, Feuerwehr und Versicherern Aufgaben, Arten und
Leistungsvermögen von Feuerwehren Abwehrender Brandschutz Löschwasserrückhaltung im
Rahmen einer wiederkehrenden...

Referenten



Ralph Klein

Wissens-Jongleur® Ralph Klein, Stuttgart

Ralph Klein hat sein Berufsleben über das Handwerk begonnen. Er war in verschiedenen großen und kleinen, ja selbst in kleinst Unternehmen im Handwerk und der Industrie tätig. Ein Abstecher zu einer Behörde, in einer nicht ganz alltäglichen Welt einer Justizvollzugsanstalt, runden die vielseitigen Facetten des bisherigen Berufsweges ab. Sein Motto lautet: „Wer aufhört besser zu werden, hat aufgehört gut zu sein“. Ralph Klein hat Beruf und Hobby verbunden. In eindrucksvoller Weise schafft er es, mit Wissen zu jonglieren. Mit seiner Beratungsfirma Wissens-Jongleur™ ist er bereits in Unternehmen auf den Gebieten Arbeitssicherheit, Abfall und Gefahrgut tätig. Er vermittelt sein Wissen im Rahmen von Schulungen, Fach- und Impulsvorträgen. Auf Messen ist er ein gern gesehener Redner, der bei seinen Schulungen und Vorträgen das Publikum auch bei den trockensten Themen motiviert.

- Staatlich anerkannter Betriebswirt des Handwerks
- Meister im Elektrotechnik-Handwerk
- Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Geprüfter EHS-Manager
- SGA-Managementbeauftragter (ISO 45001)
- Leitender Auditor SGA-Managementsystem (DIN ISO 45001 1st, 2nd und 3rd Party)
- Gefahrgutbeauftragter
- Immissionsschutzbeauftragter
- Gewässerschutzbeauftragter

- Abfallbeauftragter
- Brandschutzbeauftragter
- Zertifizierter Scrum Master

Zertifizierungen

Nach der neuen Richtlinie vfdb 12-09-01 sowie der DGUV Information 205-003 darf der Lehrgang nicht mehr einwöchig sein.

Wir bieten den Kurs daher von Montag bis Freitag und am darauffolgenden Montag, Dienstag und Mittwoch mit 64 UE an. Der Samstag und Sonntag sind jeweils unterrichtsfrei.

ACHTUNG: AB 2023:

Nach der neuen vfdb-Richtlinie 12-09-01 (wortgleich mit DGUV Information 205-003 sowie VdS 3111) "sollen aus pädagogischen Gründen pro Tag nicht mehr als 8 Unterrichtseinheiten und pro Woche nicht mehr als 40 Unterrichtseinheiten durchgeführt werden." Ab 2023 bietet das HDT den Lehrgang Brandschutzbeauftragter daher 8-tägig an.

Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie ein Zertifikat "Brandschutzbeauftragter". Die Prüfungsgebühr ist in der Teilnahmegebühr enthalten.

Unsere Lehrgänge zur Ausbildung von Brandschutzbeauftragten werden von Feuerwehr, Industrie, Versicherungen und Behörden anerkannt. Sie dürfen sich also nach Besuch unseres Lehrgangs Brandschutzbeauftragter nennen!

Durch die Teilnahme an dieser Veranstaltung erhalten Sie 3 VDSI Punkte Arbeitsschutz und 4 VDSI Punkte Brandschutz.

Das Seminar ist anerkannt von der Ingenieurkammer-Bau NRW mit 64 Unterrichtseinheiten.

Weitere Seminare und Ausbildungen rund um das Thema Brandschutzbeauftragter finden Sie [hier](#).